



Der Nachwuchs steht bereits in den Startlöchern

Beim Kantonalen Matchtag Baselland überzeugten nicht nur die Routiniers

Letzten Samstag, 11. August 2012, fand auf der Schiessanlage Sichert in Liestal der Kantonale Matchtag Baselland statt. Wie gewohnt, machten die Routiniers die meisten Ränge unter sich aus. Aber auch die Nachwuchsschützen stellten ihr Können unter Beweis und zeigten, dass man in Zukunft mit ihnen rechnen sollte.

Trotz Sommerferien und schönen Wetters fanden sich rund hundert Schützen auf der Schiessanlage Sichert in Liestal zum Kantonalen Matchtag Baselland ein. Mehr oder weniger machten die Routiniers den Match unter sich aus. Für die anderen Teilnehmer erwies sich der Matchtag entweder als Glücks- und Könnertag oder aber als eher unglücklichen Tag heraus. Spätestens bei einer geselligen Zigipause draussen vor der Schiessanlage oder bei einem Schwatz im Restaurant bekam man mit, wer in welcher Form war. Erfahrungen wurden ausgetauscht, Freude und Ärgernisse geteilt und viel gelacht. Tradition und Geselligkeit vereint, wie es sich gehört.

Erstmals an einem kantonalen Wettkampf und gleich Dritter

Bei der Königsdisziplin, kombiniert mit Zweistellung verpasste Roger Itin mit seinen 545 Punkten nur knapp den Sieg, den Thomas Kohler mit 548 Punkten für sich beanspruchte. Rang Drei belegte Andreas Brodbeck mit 536 Punkten. Frédéric Hünenberger, der den vierten Platz erzielte, schoss im Vorfeld den Liegendmatch und gewann mit einem hervorragenden Resultat von 590 Punkten die Goldmedaille. Mit diesem Glanzresultat verwies er Christian Bieler mit 586 Punkten auf das zweithöchste Siegerstüppchen. Für eine Überraschung sorgte Jürg Scholer. Er beteiligte sich erstmals an einem kantonalen Wettkampf und sicherte sich mit seinen ebenfalls 586 Punkten gleich den dritten Rang. Match entscheidend dafür waren die 5 Passe.

Die Schützen der SG Diegten holten sich gleich alle drei Medaillen

Beim Zweistellungsmatch der Veteranen



Wer wohl gewonnen hat? Nervenkitzel bei der Rangverkündigung. Foto: BDU

überzeugte Peter Zbinden mit 557 Punkten vor Ernst Gysin, der dem Sieger mit 3 Punkten nur knapp unterlag. Ebenso der Drittplatzierte Max Rieder mit 547 Punkten. Beim Stellungsmatch Elite 2 konnte sich Roger Itin dann mit 577 Punkten bei Thomas Kohler revanchieren, der mit 567 Punkten auf dem zweiten. Platz landete. Dritter wurde Michel Hug mit 564 Punkten. Hohe Resultate hingegen wurden im Liegendmatch bei den Ordonanzgewehren erzielt. Daniel Vogel gewann mit hervorragenden 560 Punkten vor Markus Schaub mit 555 Punkten und Kocher Manfred mit 553 Punkten. Damit gingen alle drei Medaillen in dieser Disziplin an die Schützen der SG Diegten. Beim Zweistellungsmatch Ordonanzgewehre dominierte Hansjörg Käsermann mit 542 Punkten. Platz Zwei und Drei belegten Iwan Klicinovic mit 533 Punkten und Veteran Arnold Windlin mit 524 Punkten.

Nachwuchs bestätigte sein Können

Beim Pistolen A-Match holte sich Camille Jeker mit 540 Punkten die Goldmedaille. Silber- und Bronzemedailles erschos-

sen sich Otto Klaus mit 313 und Christian Zaugg mit 511 Punkten. Den ersten Platz beim B-Pistolen-Wettkampf heimste Markus Aebischer mit 566 Punkten vor Markus Schmid mit 560 und Matthias Fehr mit 557 Punkten ein. Dafür gewann Markus Schmid mit 570 Punkten den C-Match, gefolgt von Myriam Lasery mit 561 und René Salathé mit 557 Punkten. Dem stand der Nachwuchs in nichts nach. Jennifer Hinze, die bei den schweizerischen Mannschaftsmatch-Meisterschaften vor einer Woche in Thun bereits im Teamwettkampf die Bronzemedaille für Baselland gewann, bestätigte ihr Können erneut mit 556 Punkten vor Elodie Wyss mit 529 und Milan Markovic mit 528 Punkten.

Der Gruppensieg wurde erst in letzter Sekunde entschieden. Mit drei Gruppensiegen führte der Bezirk Laufental vor Sissach und Waldenburg erneut die Spitze an.

Béatrice Dürrenberger
Kantonalschützengesellschaft Baselland